

Inhalt

A. Einführung	11
I. Forschungsstand und Untersuchungskonzeption	14
II. Methodische Grundlegungen	19
B. Polnische Reichsversammlungen	25
I. Herrschaft und Ordnungsgefüge	25
I.1. Das Königreich Polen im 14. und 15. Jahrhundert	25
I.2. Herrschaft in der königlosen Zeit (1440–1447)	30
I.3. Anfänge der Herrschaft Kazimierz' IV.	32
II. Der Sejm als Ereignis	36
II.1. Einberufung	36
II.2. Ladung und Teilnahme	42
II.3. Tagungsorte	47
III. Vereinbarung; Ablauf und Verhandlungen	51
III.1. Beratungsthemen und Handlungsspielräume	51
III.2. Ablauf und Verfahren	59
III.2.1. Das frühneuzeitliche Zeremoniell	60
III.2.2. Das Prozedere im 15. Jahrhundert	62
III.3. Formen gemeinschaftlicher Willensbildung	65
III.3.1. Beratungsgremien	66
III.3.2. Konsensfindung in den Verhandlungen	69
IV. Im Gedächtnis der Zeit: Historizität und Wahrnehmung	73
IV.1. Versammlungsvielfalt	73
IV.2. Der Sejm in zeitgenössischen Perspektiven – Außen- und Innensichten ..	77
IV.3. Ereignis und Verstetigung: Zur Historizität der Reichsversammlung ...	87
C. Ungarische Reichsversammlungen	91
I. Herrschaft und Ordnungsgefüge	91
I.1. Das Königreich Ungarn im 14. und 15. Jahrhundert	91
I.2. Die Herrschaft von János Hunyadi und Ladislaus Postumus (1445–1457) ..	96
I.3. Die Anfänge der Herrschaft Mátyás Hunyadis	102
II. Ungarische Reichsversammlungen als Ereignis	105
II.1. Einberufung	107
II.2. Tagungsorte	109
II.3. Ladung und Teilnahme	112
III. Vereinbarung; Ablauf und Verhandlungen	117
III.1. Beratungsthemen und Handlungsspielräume	117
III.2. Ablauf und Verfahren	125
III.3. Formen und Vorstellungen gemeinschaftlicher Willensbildung	131
III.3.1. <i>Quod omnes tangit</i>	133
III.3.2. Die Handlungsgemeinschaft in den Reichstagsdekreten	136

IV. Im Gedächtnis der Zeit: Historizität und Wahrnehmung	139
IV.1. Die Reichsversammlungen in zeitgenössischen Perspektiven – Außen- und Innensichten	139
IV.2. Versammlungsvielfalt	149
IV.2.1. Stellenwert und Geltung der Reichstagsdekrete	149
IV.2.2. Der Reichstag und weitere Versammlungen im Königreich	152
IV.3. Ereignis und Verstetigung: Zur Historizität der Reichsversammlungen	155
D. Deutsche Reichsversammlungen.	159
I. Herrschaft und Ordnungsgefüge	159
I.1. Das deutsche Reich im 14. und 15. Jahrhundert	159
I.2. Kurfürstliche und königlose Tage	165
I.3. Die Anfänge der Herrschaft Friedrichs III.	169
II. Deutsche Reichsversammlungen als Ereignis	172
II.1. Einberufung	175
II.2. Ladung und Teilnahme	179
II.2.1. Herrscherliche Präsenz	179
II.2.2. Ladungspraxis und Teilnehmerkreis	183
II.2.3. Tagungsorte und Vorbereitungen	187
III. Vereinbarung: Ablauf und Verhandlungen	191
III.1. Beratungsthemen	191
III.2. Ablauf und Verfahren	194
III.3. Formen und Vorstellungen gemeinschaftlicher Willensbildung	201
III.3.1. Persönliche Teilnahme und Stellvertretung	201
III.3.2. Tagungs-Ordnungen und Gremien	204
III.3.3. Kollektivvorstellungen in den Verhandlungen	210
IV. Im Gedächtnis der Zeit: Historizität und Wahrnehmung	215
IV.1. Die Reichsversammlungen in zeitgenössischen Perspektiven – Außen- und Innensichten	215
IV.2. Vergangenheitsbezüge und Kontinuitäts- fiktionen: <i>unfruchtperlich und ex dieta dietam?</i>	225
IV.3. Versammlungsvielfalt	234
E. Vergleichende Darstellung: <i>omne simile est etiam dissimile</i>	239
I. Gesellschaftliche Strukturen im spätmittelalterlichen Polen, Ungarn und Deutschland	243
II. Die Reichsversammlungen als Ereignis	253
III. Vereinbarung: Ablauf und Verhandlungen	261
Exkurs: Die Reichsversammlungen in Schrift und Bild	275
IV. Im Gedächtnis der Zeit: Historizität und Wahrnehmung der Reichsversammlungen	284
Resümee	293
F. Zusammenfassung	297

Anhang	303
I. Abbildungen.....	303
II. Reichsversammlungen in Polen, Ungarn und Deutschland (1440–1492)	309
Tabelle 1: Polnische Reichsversammlungen unter Kazimierz IV. (1447–1492) .	309
Tabelle 2: Ungarische Reichsversammlungen unter Mátyás Hunyadi (1458–1490)	312
Tabelle 3: Deutsche Reichsversammlungen unter Friedrich III. (1440–1493) ..	314
Konkordanz der Orts- und Personennamen	317
1. Ortsnamen	317
2. Personennamen.....	320
Abkürzungsverzeichnis	323
Quellen- und Literaturverzeichnis	325
I. Quellen	325
II. Literatur.....	338
Orts- und Personenregister	381